gleiches Gewicht gegeben habe, statt dies der Zahl der gefangenen Tiere proportional zu setzen. Doch hätte, wie man leicht sieht, eine Berücksichtigung des Gewichts die Ergebnisse nicht geändert. Den ersten Fangtag habe ich aber, aus den oben angegebenen Gründen,bei der Berechnnng nicht berücksichtigt. Die Differenz Sch.-Feldw. beträgt nur $2.0 \pm 1.9~\%$, ist also schwerlich reell, womit die einzgangs dieses § ausgesprochene Behauptung bewiesen ist.

Fortsetsung folgt.

Kritische Betrachtungen zu den Arbeiten von E. Strand "Enumération des Hyménoptères (Ent. Zeitschr. 40. Jährg. Nr. 18, 22; 41. Jährg. Nr. 2, 3, 5, 9, 12, 14) und "Enumération des Hétérocères exotiques . , . . "(Entom. Nachrichtsblatt v. 1 p. 12 – 25, 42 – 55; 1927) Von P. Blüthgen (Naumburg a. S.) u. Dr. M. Hering (Berlin).

I. Hymenopteren.

Die vorgenannte Arbeit Strand's ist nach Form und Gegen= stand ungewöhnlich. Nach der Form insofern, als sie in französischer Sprache verfaßt ist, 1 obwohl der Autor bisher seine Arbeiten in deutscher Sprache zu veröffentlichen pflegte und das hier umsomehr am Platz gewesen wäre, weil die Arbeit für eine deutsche, vornehmlich für deutsche Leser berechnete Zeitschrift bestimmt war und ein verständlicher Grund für die Abweichung nicht ersichtlich ist. Nach dem Gegenstand insofern, als es sich um eine Art selbst= verfaßten Nekrologs handelt.² Allerdings bemerkt der Autor, er habe die Zusammenstellung der in seinen Arbeiten als neu beschriebenen Arten deshalb für notwendig gehalten, um der Entstehung von Synonymen vorzubeugen, und weil seine "nouveautés" manchen Autoren unbekannt geblieben seien. Diese Begründung erscheint indessen nicht stichhaltig, denn an jener Zusammenstellung könnte nur der Systematiker ein Interesse haben: diesem müssen aber die Strand's chen Arten ohnehin bekannt sein. Unter diesem Gesichtswinkel betrachtet, hätte die Publikation also unterbleiben können. Es entsteht so der peinliche Eindruck, daß sie "in majorem gloriam auctoris" geschrieben ist. Das war bisher in der entomo= logischen Wissenschaft nicht üblich.²

Um den nicht näher unterrichteten Lesern des Strand'schen Artikels die Möglichkeit zu geben, die richtige Einstellung dazu zu gewinnen, erscheint es geboten, den Wert der Strand'schen Arbeiten für die Kenntnis gewisser *Apiden*²Gattungen zu würdigen.

Fortsetsung folgt.

^{&#}x27;) Nicht ganz genau, doch erst später wurde auf Verlangen der Leser der E.Z. deutscher Text hinzugefügt! Red.

²⁾ Vgl. Schlußbemerkung der Red.!

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1928/29

Band/Volume: 42

Autor(en)/Author(s): Blüthgen Paul August Viktor, Hering Martin

Artikel/Article: Kritische Betrachtungen zu den Arbeiten von E.

Strand 120